

Kamera überführt Wäschedieb: Polizei stellt rund 200 BHs sicher

Im Februar erstattete eine Bewohnerin eines Mehrfamilienhauses an der Lippestraße in Werne bei der Polizei eine Anzeige, weil ihr in den zurückliegenden Wochen mehrfach Damenunterwäsche von der Wäscheleine entwendet worden war. Die Frau brachte daraufhin eine Kamera an ihrer Waschmaschine an. Deutlich war bei der Auswertung der Bilder der Wäschedieb zu erkennen.

Diese Lichtbilder übergab sie der Kriminalpolizei und die zuständige Staatsanwaltschaft erließ einen Durchsuchungsbeschluss für die Wohnung eines polizeibekanntem 40-jährigen tatverdächtigen Werners. Insgesamt waren bei der Polizei mittlerweile vier gleichgelagerte Anzeigen eingegangen. Immer waren Gemeinschaftswäschekeller von Mehrfamilienhäusern an der Lippestraße der Tatort.

Bei der nun durchgeführten Wohnungsdurchsuchung des Tatverdächtigen staunten die Kriminalbeamten nicht schlecht: Sie fanden eine Leine, an der mindestens 150 bis 200 BHs angeknüpft waren.